

## Protokoll der 02. Sitzung des Ortsbeirats Nieder-Rosbach, am Donnerstag, dem 25. August 2011 in der Wasserburg Nieder-Rosbach, Saal Erdgeschoss

Beginn der Sitzung: 20:05 Uhr  
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

### Anwesend:

Vom Ortsbeirat Nieder-Rosbach: Volker Hoffmann (Ortsvorsteher)  
Karl-Heinz Dachs  
Gerhard Metzger

Nicht anwesend: Dr. Hans-Peter Rathjens  
Renate Knoop

Vom Magistrat: Bürgermeister Detlef Brechtel

Gäste/Zuhörer: 1

Von der Stadtverwaltung: Herr Blecher

Vom Planungsbüro „Natur u. Wohnen“: Herr Werner

Schriftführer: Herr Grosch

Vor der Sitzung fand eine Bürgerfragestunde statt:

Ein Bürger informiert über die unbefriedigende Parksituation in der Schulstraße und fragt was man dagegen machen kann.

Bürgermeister Brechtel erklärt, dass grundsätzlich im öffentlichen Straßenraum geparkt werden darf. Er appelliert daran, mit den Anwohnern zu reden, weist aber auch auf die Anzeigemöglichkeit bei Ordnungsamt/Polizei hin, wenn bei beidseitigem Parken eine zu schmale Durchfahrtsspur bleibt, die Rettungsfahrzeugen die Möglichkeit nimmt durchzukommen.

In diesem Zusammenhang schlägt Herr Metzger vor, nach Fertigstellung der Südumgehung Nieder-Rosbach, die Ortsstraßen bau- und verkehrsrechtlich neu zu ordnen.

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung/Eröffnung
2. Vorzumerkende Termine
3. Gestaltung der Friedhofswege Nieder-Rosbach
4. Stand der Bauarbeiten hinsichtlich der Ortsumgebung Nieder-Rosbach
5. Verschiedenes

### **Zu TOP 1) Begrüßung/Eröffnung**

Herr Ortsvorsteher Volker Hoffmann eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

### **Zu TOP 2) Vorzumerkende Termine**

Aufgrund der Tatsache dass zwei von fünf Ortsbeiratsmitgliedern nicht anwesend sind, wird auf die Festlegung von bestimmten Sitzungsterminen verzichtet. Herr Hoffmann merkt lediglich vor, dass voraussichtlich in der 2. Novemberhälfte die Sitzung zum kommenden Haushalt 2012 stattfinden wird.

Herr Bürgermeister Brechtel kündigt an, dass demnächst ein Sitzungstermin mit dem Thema „Straßeninstandsetzungen“ stattfinden wird.

### **Zu TOP 3) Gestaltung der Friedhofswege Nieder-Rosbach**

Herr Bürgermeister Brechtel erläutert gemeinsam mit Herrn Blecher von der Stadtverwaltung und Herrn Werner vom beauftragten Planungsbüro „Natur und Wohnen“ die Umgestaltung bzw. Neupflasterung der Friedhofswege.

Der Ortsbeirat beschließt dass ein zeitloses graues rechteckiges Pflaster verwendet wird und die Wege inkl. Bankette rechts und links in einer Breite von 2,50 m angelegt werden, damit diese von den Bauhoffahrzeugen problemlos befahren werden können.

Die Arbeiten sollen nach der Räumung des Grabfeldes A im September erfolgen.

Die Entwässerungsproblematik soll mit quer angelegten Entwässerungsmulden, die an den Kanal angeschlossen werden, geklärt werden.

Weiterhin beschließt der Ortsbeirat, dass der Brunnen, dessen Leitungen durch die Wurzeln des nahe gelegenen Baumes gestört werden, auf die durch die Grabräumung freiwerdende Fläche verlegt wird.

Nach Räumung des derzeit noch belegten Grabfeldes B 1 soll diese Fläche als Grünfläche neu angelegt werden.

Es wird auf den Vermerk von Herrn Blecher und des entsprechenden Lageplans, die diesem Protokoll als Anlage beigefügt sind, verwiesen.

**Ergebnis: einstimmig**

#### **Zu TOP 4) Stand der Bauarbeiten der Ortsumgebung Nieder-Rosbach**

Herr Bürgermeister Detlef Brechtel erläutert den aktuellen Stand der Bauarbeiten der Südumgebung und gibt einen zeitlichen Ausblick auf den 2. und 3. Bauabschnitt.

Die Ausschreibung für die Arbeiten des 2. Bauabschnitts erfolgt im November 2011, der erforderliche Förderbescheid für GVFG-Mittel ist für Oktober angekündigt.

Die Auftragsvergabe soll bereits im Januar 2012 erfolgen, so dass mit den Bauarbeiten spätestens Anfang März 2012 (je nach Witterung) begonnen werden kann. Als Bauzeit wird ein Jahr kalkuliert.

Die Antragsunterlagen für die Genehmigung des 3. Bauabschnitts nach GVFG-Mitteln werden derzeit vorbereitet und im Laufe des Septembers dem Wetteraukreis zur Unterschrift vorgelegt. Der dritte Bauabschnitt soll nach derzeitigem Planungsstand im Jahr 2013 realisiert werden.

In diesem Zuge berichtet der Bürgermeister über die Gewerbegebietserweiterung nördlich der Südumgebung zwischen der Straße und dem jetzigem Gewerbegebiet. Hier ist man mit REWE in Verhandlungen für ein geeignetes Konzept. Auf dem Gelände zwischen B455, Südumgebung und dem bestehenden Gewerbe plant REWE den Bau eines Verwaltungsgebäudes und LKW-Stellplätze.

Herr Gerhard Metzger fragt ob die derzeitige Einfahrt nach Nieder-Rosbach künftig zurückgebaut wird und wie die Landwirte die Südumgebung im Bereich des 3. Bauabschnitts überqueren sollen. Er überreicht in diesem Zuge ein Schreiben der Rosbacher Landwirtschaft (Anlage 3) mit der Forderung eine Bauernampel in diesem Bereich zu installieren.

Bürgermeister Brechtel bestätigt, dass es geplant ist, die jetzige Nieder-Rosbacher Einfahrt für den motorisierten Verkehr zurückzubauen. Dies soll zu gegebener Zeit jedoch noch einmal kommunalpolitisch entschieden werden.

Bezüglich der Bauernampel verweist Herr Brechtel auf das abgeschlossene Planfeststellungsverfahren, in dem gegen den Bau einer Bauernampel entschieden wurde. Er sagt dennoch zu, im Zuge des 3. Bauabschnitts die Forderung der Landwirtschaft zu berücksichtigen und die Möglichkeit einer Bauernampel zu prüfen.

#### **Zu TOP 5) Verschiedenes**

5.1 Herr Ortsvorsteher Hoffmann bittet zu prüfen, ob man die Käufer bei einem Verkauf des ehemaligen Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 20, bitten kann, den Aushangkasten dort zu erhalten.

4.

Herr Bürgermeister Brechtel sagt zu, dies bei einem möglichen Verkauf mit den Käufern zu vereinbaren.

5.2 Herr Metzger berichtet, dass die Jagdgenossenschaft ca. 3.500,00 € in die Feldwegeunterhaltung investiert hat. Er wurde dennoch von Rosbachern auf den schlechten Zustand des Feld-/Radweges Richtung Ober-Wöllstadt hingewiesen.

Die Verwaltung wird angewiesen, zu prüfen, ob von städtischer Seite Ausbesserungsarbeiten notwendig sind.

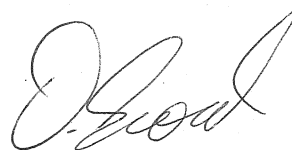
5.3 Da die Wände der Wasserburg nach der Restaurierung noch kahl sind, wird vereinbart, dass sich der Ortsbeirat gemeinsam mit dem Förderverein zur Erhaltung, Sanierung und Nutzung der Wasserburg Nieder-Rosbach e.V. um Bilder etc. für die Verschönerung der Wände kümmert.

Herr Ortsvorsteher Volker Hoffmann schließt die Sitzung um 21:05 Uhr.

Rosbach, den 30.08.2011



(Hoffmann)  
Ortsvorsteher



(Grosch)  
Schriftführer